



SDA-Bulletin

Zürich, 20. Januar 2020

Die Beschlüsse des Zürcher Kantonsrats

Kanton beteiligt sich an Digitalisierungsinitiative der Hochschulen

Der Kantonsrat hat entschieden, die Digitalisierungsinitiative der vier Zürcher Hochschulen mit 108 Millionen Franken zu unterstützen ([5523](#)). Die Hochschulen, darunter die Uni Zürich und die Pädagogische Hochschule Zürich, beteiligen sich ebenfalls mit 192 Millionen an den Projekten. Die Uni kann so unter anderem neue Professuren schaffen. Der Rat stimmte dem Rahmenkredit mit 173 zu 0 Stimmen zu.

Schulen erhalten neue Hierarchiestufe

Eine neue Hierarchiestufe soll neu die Schulpflege und die Schulleiter entlasten. Sie heisst «Leitung Bildung» und soll von Gemeinden eingeführt werden können, die mindestens drei Schulen haben. Die Kosten dieser neuen Verwaltungseinheit müssen die Gemeinden selber tragen. Der Rat stimmte der geänderten Gesetzesvorlage in erster Lesung mit 142 Ja-Stimmen zu 27 Nein-Stimmen zu ([5507](#)). Die zweite Lesung findet in etwa vier Wochen statt.

Ferner hat der Kantonsrat:

- die Wahl der Vertretung des Bildungsrates in der Berufsbildungskommission für die Amtsdauer 2019 bis 2023 genehmigt ([5578](#)).
- die Vereinbarung betreffend Immobilien der Universität Zürich mit 172 Ja-Stimmen genehmigt ([5525](#)).
- ein Postulat von GLP, BDP und CVP betreffend Solar-Anlage für die Winterthurer Kantonsschule Büelrain abgeschrieben ([5492](#)).
- der Abrechnung des Kredits für die Erstellung eines Erweiterungsbaus für das Zahnärztliche Institut der Universität Zürich und die kantonale Volkszahnklinik mit 169 Ja-Stimmen zugestimmt ([5503](#)).

(sda)